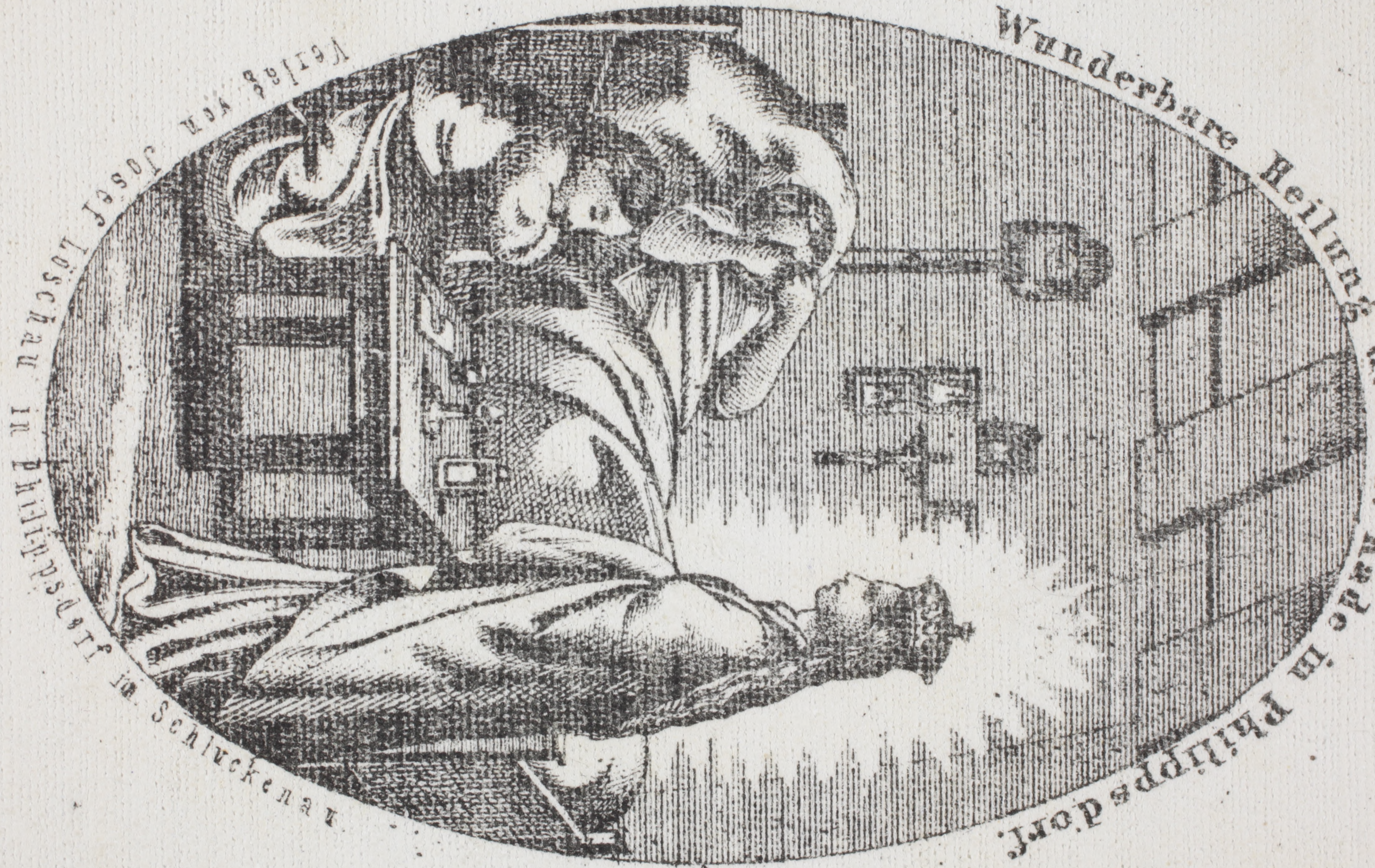


Zu haben b. Joh. Pretzsch, Georgswalde

Der Altar in der Gnadenstätte zu Philippsdorf..

Sei begrüßt, o heiligstes und unbeflecktes Herz Mariä! Beim Anbruche dieses Tages opfere ich dir auf alle Gedanken, alle Begierden, alle Gebete, alle Werke der Frömmigkeit, der Liebe und der Buße, die ich diesen Tag hindurch verrichten werde. Erwirb mir die Gnade, sie alle mit der heiligsten Absicht zu bereichern, mit dir die allerheiligste Dreieinigkeit und das göttliche Herz Jesu anzubeten, und in festem Vertrauen auf deine Macht bei deinem Sohne meine Bekehrung und die Bekehrung aller Sünder, Irrgläubigen und Ungläubigen zu erlangen. — Begrüßt seist du, Maria, u. s. w.

Gedenke, o gütigste Jungfrau Maria! es sei noch nie erhört worden, daß wer unter deinen Schutz floh, um deine Hülfe bat, dich um deine Fürbitte anflehte, verlassen worden sei. Von solchem Zutrauen beseelt, eile ich zu Dir, o Mutter und Jungfrau der Jungfrauen! Ich komme zu dir; zieh mich Sünder in Thränen zu deinen Füßen. O Mutter des ewigen Wortes! Verschmähe meine Bitten nicht, sondern höre sie gnädigst an und erhöere sie.



Wunderbare Heilung

J. M. M.

Kard in Philippsdorf.

Verlag von Josef Loschauer in Philippsdorf in Schluckenau